

Geschäftszeichen  
**IC 206-10133**

Bearbeiter/in  
**Frau Schulze**

Zimmer  
**R2/130-  
2**

Rufnummer  
**(030) 9025 2376**

Datum  
**18.01.2024**

## Bericht über eine Vor-Ort-Besichtigung nach § 52a Abs. 5 BImSchG am 08.11.2023

### 1 ANGABEN ZUR BESICHTIGTEN ANLAGE

Beschreibung	Vielzweckanlage zur organischen Synthese nach Nr. 4.1.21 GE des Anhangs I der 4. BImSchV
Standort:	Lahnstraße 34, 12055 Berlin
Betreiberin:	FERAK Berlin GmbH, Lahnstraße 34, 12055 Berlin
Zuständige Genehmigungsbehörde	Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Brückenstraße 6, 10179 Berlin Tel.: (030) 9025 2376 Fax: (030) 9025 2929 E-Mail: jacqueline.schulze@senumvk.berlin.de

### 2 ÜBERWACHUNGSANLASS

Überwachungsprogramm
  Nachkontrolle

### 3 ÜBERWACHUNGSUMFANG

Gesamtanlage
  Anlagenteile

### 4 BETEILIGTE BEHÖRDEN

Zuständigkeitsbereich	Behördenstelle	Bemerkungen
Anwohnerschutz, Boden- und Gewässerschutz	Bezirksamt Neukölln von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Umwelt- und Naturschutzamt	Keine

Arbeitsschutz, technische Sicherheit	Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit, Referat IV A	keine
Geräuschemissionen	Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, I C 430	Keine Teilnahme
Luftemissionen, Abfall	Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, I C 411	Keine
Erfordernisprüfung Ausgangszustandsberichte	Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, I C 421 AZB	Keine
Ausgangszustandsberichte	Bezirksamt Neukölln von Berlin, Um-Nat AZB, Frau Windler	Keine

**5 ERGEBNIS DER VOR-ORT-BESICHTIGUNG ÜBER DIE EINHALTUNG DER GENEHMIGUNGSANFORDERUNGEN NACH § 6 ABS. 1 NR. 1 BIMSCHG UND DER NEBENBESTIMMUNGEN NACH § 12 BIMSCHG**

Handlungsbedarf nach § 52a  
BlmSchG

nein

ja

Die Berichte der teilnehmenden Behörden können nach den Vorschriften über den Zugang zu Umweltinformationen bei der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt eingesehen werden.

Einstufung nach Risikomatrix

Das Überwachungsintervall beträgt weiterhin zwei Jahre.